

Petzval 85

KAMERA/BEGRIFFE

Petzval-Design mit 85mm Brennweite — Porträtobjektiv mit swirligem Bokeh und Vignettierung.

Technische Details Das moderne Petzval 85 besitzt eine maximale Öffnung von $f/2.2$ und eine minimale Blende von $f/16$. Die optische Konstruktion besteht aus vier Linsen in drei Gruppen nach dem klassischen Petzval-Design: zwei achromatische Dubletts mit großem Luftabstand dazwischen. Der Fokusbereich erstreckt sich von 1 Meter bis unendlich bei einem Filtergewinde von 67mm. Das Objektiv wiegt 738 Gramm und misst 103mm in der Länge. Verfügbar ist es für Canon EF, Nikon F und Pentax K Bajonett sowie in einer Fujifilm X-Mount Version.

Geschichte & Entwicklung Die Lomography Society brachte 2013 das erste moderne Petzval 85 über Kickstarter auf den Markt und sammelte dabei 1,3 Millionen US-Dollar. 2014 folgte die Markteinführung der Serienversion für 599 US-Dollar. Die ursprüngliche Petzval-Optik von 1840 veränderte die Porträtfotografie durch ihre für damalige Verhältnisse große Lichtstärke von $f/3.6$ grundlegend. Lomography fertigte zunächst nur Messingversionen, erweiterte 2016 das Sortiment um eine schwarze Variante und führte 2018 eine 58mm Brennweite ein.

Praxiseinsatz im Film Kameraleute nutzen das Petzval 85 für Porträts mit starkem visuellen Impact, da die kreisförmige Unschärfe Gesichter förmlich aus dem Hintergrund herauslöst. Die Vignettierung verstärkt den Tunnel-Effekt und lenkt den Blick zwingend auf das Bildzentrum. Bei der Netflix-Serie "The Crown" setzte Kameramann Adriano Goldman das Objektiv für intime Porträtsequenzen von Königin Elizabeth ein. Das manuelle Fokussieren erfordert präzise Schärfeführung, da der Schärfeverlauf bei Offenblende extrem schmal ausfällt.

Vergleich & Alternativen Während moderne 85mm-Objektive wie das Canon 85mm $f/1.4L$ IS oder Zeiss Planar 85mm $f/1.4$ technische Perfektion anstreben, produziert das Petzval bewusst optische Aberrationen. Das swirlige Bokeh unterscheidet sich fundamental vom cremigen Bokeh moderner Designs. Als Alternative bietet Lensbaby das Twist 60 mit ähnlichem Swirl-Effekt bei kürzerer Brennweite. Das russische Helios 44-2 58mm $f/2$ erzeugt vergleichbare Kreisunschärfe bei deutlich geringeren Kosten von unter 100 Euro, erreicht jedoch nicht die Bildqualität des Petzval 85.